

# **Aktuelles von der DBS-Akademie**

21.11.2013

## **Inklusion leben – Unterschiede können Bewegung und Sport bereichern**

### **DBS-Akademie folgt Einladung der Lintforter Turnvereins 1927**



Das Thema Inklusion beschäftigt derzeit unsere Gesellschaft sehr. Menschen mit und ohne Handicap zusammen zu führen, das ist etwas, was mehr und mehr Menschen, Vereine, Institutionen etc. aktiv angeht. So auch der Lintforter Turnverein 1927.

Ulli Plitt, Geschäftsführerin des Lintforter Turnvereins 1927 und Manfred Klessa, Vorsitzender des Stadtverbundes Kamp-Lintfort hatten eingeladen, an einer Fortbildung zum Thema Inklusion teilzunehmen.

Mehr als ein Dutzend Vereine, Übungsleiter und Betroffene folgten der Einladung und haben an der Tagesveranstaltung teilgenommen. Sehr ergiebig war der grundlegende Austausch, in dem alle Beteiligten über ihr Verständnis, ihre Erwartungen und ihre Erfahrung im Umgang mit Menschen mit einem Handicap berichten konnten.

In der Fortbildung der DBS-Akademie ging es aber nicht nur um Theorie sondern insbesondere um die Möglichkeit, praktische Eindrücke und Erfahrung zu sammeln. Unter der Anleitung der Referenten der DBS-Akademie konnten die Teilnehmer am „eigenen Leibe“ erfahren, wie es ist, wenn verschiedene Sinne ausgeschaltet werden. So wurden viele praktische Inhalte „blind“ ausprobiert. In Zusammenspiel mit verschiedenen Assistenzleistungen erlernten die Teilnehmer u. a. erste Schritte des Goalball-Spiels.

Des Weiteren wurde den Anwesenden praktisch gezeigt, wie vielfältig man bekannte Spielideen und Sportarten auf die Voraussetzungen einer heterogenen Gruppe abwandeln kann. Praktisch erfuhren alle, dass vieles in Bewegungs- und Sportangeboten gehen kann. „Gemeinsam sind wir ein Team“ – ein Ansatz, den die DBS-Akademie in Kamp-Lintfort erlebbar gemacht hat.

